



Sammlung Theaterzettel

Rigoletto

Fischer, Karl

1964-02-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

MONTAG, 3. FEBRUAR 1964

RIGOLETTO

OPER IN DREI AKTEN VON GIUSEPPE VERDI

TEXT NACH V. HUGOS „LE ROI S'AMUSE“ VON FR. M. PIAVE

MUSIKALISCHE LEITUNG	KARL FISCHER
INSZENIERUNG	HANS SCHÜLER
BOHNENBILD	PAUL WALTER
KOSTÜME	GERDA SCHULTE
SPIELLEITUNG DES ABENDS	GÜNTHER KLOTZ
CHORE	JOACHIM POPELKA
TANZE	HORST MÜLLER

Inspizient: Walter Kolb / Souffleuse: Ellen Utpott

Technische Gesamtleitung: Gerhart Keksk / Beleuchtung: Alfred Pape / Ton: Fred Hildebrandt

Anfertigung der Kostüme in eigenen Werkstätten unter Leitung von Hans-Ulrich Hettlinger und Ingeborg Rindfleisch / Anfertigung der Haartrachten unter Leitung von Karl Müller

ANFANG 20.00 UHR

ENDE ETWA 22.45 UHR

DER HERZOG VON MANTUA	WILLIAM BLANKENSHIP
DER GRAF VON MONTERONE	HANS ROSSLING
DER GRAF VON CEPRANO	KURT SCHNEIDER
DIE GRAFIN VON CEPRANO	ROSEMARIE BECKER
BORSA, Höfling	KURT ALBRECHT
MARULLO, Höfling	KLAUS WENDT
EIN OFFIZIER	WILLI ROSER
EIN PAGE	HERMA OED
RIGOLETTO, Hofnarr des Herzogs	WILLIBALD VOHLA
GILDA, seine Tochter	CHRISTA MARIA KRESS
GIOVANNA, deren Amme	IRENE ZIEGLER
SPARAFUCILE, ein Bravo	CARL SCHULTZ
MADDALENA, seine Schwester	EVA TAMASSY

Die „Tarantella“ wird getanzt von Hilde Herre und Gorazd Vaspurnik, das „Menuett“ von Karin Nachtigall, Christiane Stephan, Michael Diekamp und Rolf Habekost

PAUSE NACH DEM 2. BILD
PAUSE NACH DEM 3. BILD

10 MINUTEN
20 MINUTEN